

Daten und Fakten
für die Wirtschaft
2011

BOCHUM

Daten und Fakten

Inhalt

.: Allgemeine Standortdaten

Geographische Lage	Seite 3
Verkehrsanbindung	Seite 4
Bevölkerungsentwicklung	Seite 5
Altersstruktur	Seite 5
Wichtige Adressen in Bochum	Seite 6

.: Wirtschaftliche Rahmendaten

Bruttoinlandsprodukt	Seite 7
Unternehmen in Bochum	Seite 8
Mietpreise für Wohnimmobilien	Seite 9
Büroimmobilienmarkt	Seite 10
Spitzenmiete und Leerstand in Bochum	Seite 10
Steuersätze	Seite 11
Gewerbesteuersätze im Städtevergleich	Seite 11
Versorgungspreise und Entsorgungspreise	Seite 11

.: Beschäftigung und Branchen

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	Seite 12
Beschäftigungsentwicklung	Seite 12
Herausragende Branchen in Bochum	Seite 13
Unternehmensorientierte Dienstleistungen	Seite 16
Ingenieurdichte	Seite 16
Qualifikationsstruktur	Seite 17
Pendlersaldo	Seite 18

.: Gründung

Gewerbeanmeldungen und Gewerbeabmeldungen ...	Seite 19
Selbstständigenquote	Seite 20
Unternehmensgründungen	Seite 21
Technologiezentren und Gründerzentren	Seite 22

.: Bildung und Wissenschaft

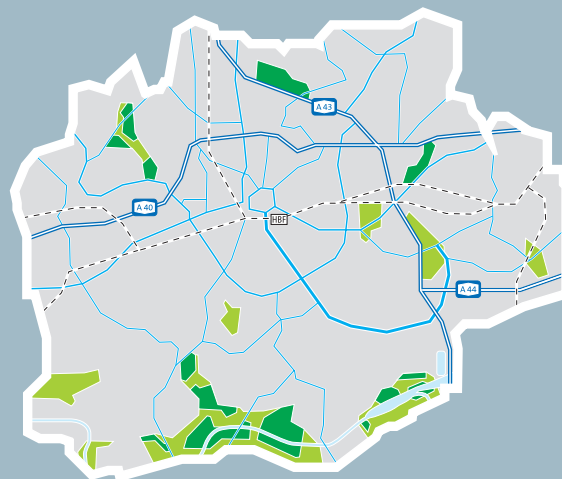
Kindertagesstätten	Seite 23
Grundschulen und weiterführende Schulen	Seite 23
Hochschulen in Bochum	Seite 24
Weiterbildungseinrichtungen	Seite 24
Institute für Forschung und Entwicklung	Seite 25

.: Tourismus und Tagungsstätten

Gästeszahlen	Seite 26
Tagungshotels	Seite 27
Tagungsorte	Seite 28

Impressum und Abkürzungsverzeichnis	Seite 30
---	----------

Allgemeine Standortdaten



▲ Stadtübersicht

◀ Bochums Lage im Ruhrgebiet und in Deutschland

.: Geographische Lage

Bochum liegt mitten im Ruhrgebiet, dem größten Ballungsraum Deutschlands. Mit circa 380.000 Einwohnern ist die Stadt Teil des drittgrößten Zusammenschlusses Europas, der Metropole Ruhr. Hier leben über 5,2 Millionen Menschen. Zu den Besonderheiten der Metropole Ruhr zählt, dass die einzelnen Städte unmittelbar aneinandergrenzen und zwischen ihnen lebendige Verbindungen bestehen. Gerade das macht die Region attraktiv, denn alles liegt dicht beieinander.

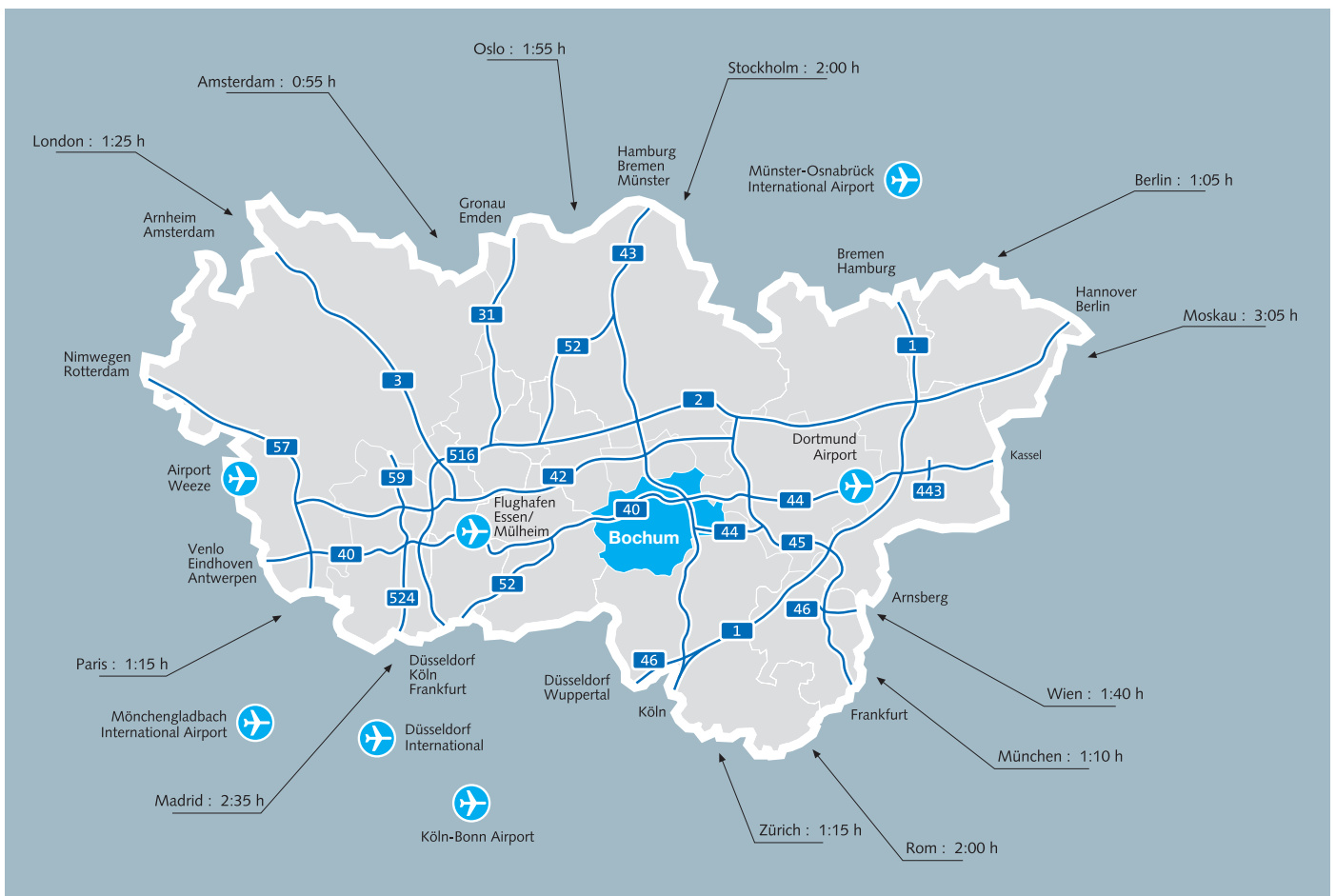
Nördliche Breite:	51 Grad 28 Minuten 21 Sekunden
Östliche Länge von Greenwich:	7 Grad 13 Minuten 34 Sekunden
Höchster Punkt:	196 m über NN (Kemnader Straße 302 a)
Niedrigster Punkt:	43 m über NN (Straßenunterführung "Am Blumenkamp", Hordel)
Ausdehnung der Stadt Bochum:	
von Nord nach Süd	13,0 km
von Ost nach West	17,1 km
Stadtfläche:	145,4 km ²
Einwohnerzahl:	376.319
Bevölkerungsdichte:	2.588 Einwohner je km ²

Quelle: Stadt Bochum, Stabsstelle Projekte I/P, Statistik und Stadtforschung 2011

Allgemeine Standortdaten

.: Verkehrsanbindung

Bochum hat gute Verbindungen. Straßen, Schienen, Flugrouten und Wasserwege - mit dem dichten und leistungsfähigen Verkehrsnetz der Metropole Ruhr ist Bochum mit den Städten und Märkten Deutschlands, Europas und der Welt eng verflochten. Schließlich wohnt jeder dritte EU-Bürger innerhalb eines Umkreises von nur 500 Kilometern.



Allgemeine Standortdaten

.: Bevölkerungsentwicklung

Die amtlich fortgeschriebene Bevölkerungszahl wird auf Grundlage der Volkszählung von 1981 in Ostdeutschland und 1987 in Westdeutschland sowie den Änderungsmeldungen der Einwohnermeldeämter und der Standesämter ermittelt. In die Berechnungen gehen die Lebendgeborenen und Gestorbenen sowie die Zugezogenen und Fortgezogenen ein. Erfasst werden die Einwohner mit Hauptwohnsitz. Stichtag ist der 31.12. des jeweiligen Jahres.

Bevölkerungsentwicklung (in Personen)								
Jahr	Bochum	Dortmund	Essen	Gelsenkirchen	Duisburg	Ruhrgebiet	NRW	Deutschland
2001	390.087	589.240	591.889	276.740	512.030	5.347.150	18.052.092	82.440.309
2002	388.869	590.831	585.481	274.926	508.664	5.332.384	18.076.355	82.536.680
2003	387.283	589.661	589.499	272.445	506.496	5.316.577	18.079.686	82.531.671
2004	388.179	588.680	588.084	270.107	504.403	5.302.179	18.075.352	82.500.849
2005	385.626	588.168	585.430	268.102	501.564	5.278.684	18.058.105	82.437.995
2006	383.743	587.624	583.198	266.772	499.111	5.257.217	18.028.745	82.314.906
2007	381.542	586.909	582.140	264.765	496.665	5.233.593	17.996.621	82.217.800
2008	378.596	584.412	579.759	262.063	494.048	5.203.100	17.933.064	82.002.356
2009	376.319	581.308	576.259	259.744	491.931	5.172.475	17.872.763	81.802.257

Quelle: DESTATIS 2011

.: Altersstruktur

Die Altersstruktur zeigt die Verteilung beziehungsweise die Ausprägung von definierten Altersgruppen an. Insbesondere die Entwicklung einzelner Altersgruppen gibt Hinweise für die künftigen Herausforderungen der Regionen. Die Daten werden vom Statistischen Bundesamt und den Landesämtern auf Basis der Meldungen der Einwohnermeldeämter ermittelt, fortgeschrieben und herausgegeben. Erfasst werden die Einwohner mit Hauptwohnsitz.

Anteil der Altersgruppen an der Gesamtbevölkerung in Bochum (in Prozent)									
	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009
unter 18	16,0	15,9	15,8	15,5	15,3	15,1	14,9	14,7	14,4
18 bis 24 Jahre	7,5	7,6	7,7	8,2	8,2	8,3	8,4	8,4	8,5
25 bis 29 Jahre	6,1	6,0	6,0	6,3	6,3	6,4	6,5	6,6	6,7
30 bis 49 Jahre	32,5	32,3	32,0	31,5	31,1	30,6	30,1	29,6	29,1
50 bis 64 Jahre	18,8	18,7	18,7	18,5	18,5	18,6	19,0	19,4	19,8
65 Jahre u. älter	19,1	19,4	19,8	20,1	20,6	20,9	21,1	21,2	21,4

Quelle: DESTATIS 2011

Allgemeine Standortdaten

.: Wichtige Adressen in Bochum

Name	Internetadresse	Kontakt
Wirtschaftsförderung Bochum	www.bochum.de/wirtschaftsfoerderung	Telefon: +49 234 910-3966
Bürgerbüro	www.bochum.de/buergerbuero	Telefon: +49 234 910-1999
Rathaus / Stadtverwaltung	www.bochum.de	Telefon: +49 234 910-0
Industrie- und Handelskammer zu Bochum	www.bochum.ihk.de	Telefon: +49 234 9113-0
Kreishandwerkerschaft Bochum	www.handwerk-bochum.de	Telefon: +49 234 3240-0
Entwicklungsgesellschaft Ruhr-Bochum mbH	www.egr-bochum.de	Telefon: +49 234 30799-0
Agentur für Arbeit Bochum (Vermittlung von Arbeitskräften und Beratung von Arbeitgebern)	www.arbeitsagentur.de/bochum	Telefon: +49 1801 555111 (Arbeitnehmer) Telefon: +49 1801 664466 (Arbeitgeber)
Einzelhandelsverband Ruhr-Lippe e.V. - Geschäftsstelle Bochum	www.einzelhandel.de	Telefon: +49 234 687-013
Arbeitgeberverband	www.agv-bochum.de	Telefon: +49 234 58877-0
BochumMarketing - Touristinfo	www.bochum-tourismus.de	Telefon: +49 234 9630-20



Wirtschaftliche Rahmendaten

.: Bruttoinlandsprodukt

Das Bruttoinlandsprodukt je Erwerbstätigen gibt den von jedem Erwerbstätigen durchschnittlich erbrachten Anteil am nominalen Bruttoinlandsprodukt (BIP) an und ist ein Maß für die in einer Region erbrachte wirtschaftliche Leistung beziehungsweise für die Wirtschaftskraft. Das Bruttoinlandsprodukt umfasst den Wert der innerhalb einer Region in einem bestimmten Zeitraum produzierten Waren und Dienstleistungen. Das Bruttoinlandsprodukt entspricht der Bruttowertschöpfung aller Wirtschaftsbereiche zuzüglich der Gütersteuern und abzüglich der Gütersubventionen.

Auf Ebene der kreisfreien Städte und Kreise wird das Bruttoinlandsprodukt in jeweiligen Preisen (nominal) ausgegeben. Die Ergebnisse werden vom Arbeitskreis Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen (VGR) der Länder ermittelt und veröffentlicht. Die Ergebnisse gelten bis zu vier Jahre rückwirkend als vorläufig, da erst nach diesem Zeitraum alle relevanten Basisstatistiken für die endgültige Berechnung vorliegen.

Bruttoinlandsprodukt je Erwerbstätigen (in Euro)

	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008
Bochum	58.001	54.875	56.861	59.202	59.262	60.373	62.647	63.968	64.159
Dortmund	52.844	55.219	55.971	57.905	59.909	61.586	58.938	62.268	64.166
Essen	57.740	58.756	60.917	64.596	65.456	63.531	67.231	70.592	71.266
Gelsenkirchen	57.195	56.207	54.635	55.430	57.889	58.883	63.074	65.662	66.052
Duisburg	54.817	55.115	55.953	58.771	59.894	62.759	62.139	65.687	68.494
Ruhrgebiet	51.601	52.330	53.711	54.969	56.358	57.339	58.621	60.969	62.603
NRW	53.620	54.270	55.337	56.223	57.278	58.983	59.501	61.866	63.011
Deutschland	52.690	53.748	54.818	55.875	56.865	57.737	59.504	61.127	61.963

Quelle: DESTATIS 2011

Bruttoinlandsprodukt je Erwerbstätigen (Index 2005 = 100)

	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008
Bochum	96,1	90,9	94,2	98,1	98,2	100,0	103,8	106,0	106,3
Dortmund	85,8	89,7	90,9	94,0	97,3	100,0	95,7	101,1	104,2
Essen	90,9	92,5	95,9	101,7	103,0	100,0	105,8	111,1	112,2
Gelsenkirchen	97,1	95,5	92,8	94,1	98,3	100,0	107,1	111,5	112,2
Duisburg	87,3	87,8	89,2	93,6	95,4	100,0	99,0	104,7	109,1
Ruhrgebiet	90,0	91,3	93,7	95,9	98,3	100,0	102,2	106,3	109,2
NRW	92,5	93,6	95,4	97,0	98,8	100,0	102,6	106,7	108,7
Deutschland	91,3	93,1	94,9	96,8	98,5	100,0	103,1	105,9	107,3

Quelle: VGR 2011

Wirtschaftliche Rahmendaten

.: Unternehmen in Bochum

20 Unternehmen in Bochum (nach Anzahl der Beschäftigten)

	Name	Adresse	Wirtschaftszweig
1	<u>Adam Opel GmbH Werk Bochum</u>	Opelring 1 44803 Bochum	PKW Produktion
2	<u>ThyssenKrupp-Nirosta Werk Bochum</u>	Essener Straße 244 44793 Bochum	Herstellung von Flachstahl und Elektroblech, Stahlblechen und Stahlbändern, Automobilzulieferer
3	<u>Bochum-Gelsenkirchener Straßenbahnen AG</u>	Universitätsstraße 58 44789 Bochum	Personenbeförderung
4	<u>Sparkasse Bochum</u>	Dr.-Ruer-Platz 25-35 44787 Bochum	Kreditinstitut
5	<u>Deutsche BP</u>	Wittener Straße 45 44789 Bochum	Tankstellennetz, Vertrieb von Kraftstoffen und Schmierstoffen
6	<u>Deutsche Telekom Niederlassung Bochum</u>	Karl-Lange-Straße 29 44791 Bochum	Telekommunikationsdienstleistungen
7	QVC Callcenter GmbH & Co. KG	Lise-Meitner-Allee 1 44801 Bochum	Versandhandel
8	<u>GEA Gruppe (mit Standorten in Bochum und Herne)</u>	Südstraße 48 44652 Herne	Technologiegruppe, spezialisiert auf Prozesstechnik, Wärmetechnik und Energietechnik sowie Lufttechnik und Landtechnik
9	<u>Stadtwerke Bochum</u>	Ostring 28 44787 Bochum	Versorgungsunternehmen
10	<u>Eickhoff Maschinenfabrik u. Eisengießerei GmbH</u>	Hunscheidtstraße 176 44789 Bochum	Herstellung von Antriebstechnik und Fördertechnik, Eisengießerei
11	<u>General Motors Powertrain - Germany GmbH</u>	Opelring 1 44803 Bochum	Automobilzulieferer
12	<u>Deutsche Annington Immobilien GmbH</u>	Philippstraße 3 44803 Bochum	Immobilienmanagement und Bauträger
13	<u>Bochumer Verein Verkehrstechnik GmbH</u>	Alleestraße 70 44793 Bochum	Herstellung von Rädern, Radreifen sowie Laufradsätzen und Triebradsätzen für Nahverkehrszüge und Fernverkehrszüge
14	<u>Unitymedia NRW GmbH</u>	Königsallee 178a 44799 Bochum	Kabelnetzbetreiber
15	<u>DONCASTERS Precison Castings-Bochum GmbH</u>	Bessemerstraße 80 44793 Bochum	Herstellung von Zulieferteilen für Kompressoren und Gasturbinen
16	<u>Johnson Controls Objekt Bochum GmbH & Co. KG</u>	Hüttenstraße 40 44795 Bochum	Herstellung von Sitzen für PKW
17	<u>Möbel Hardeck</u>	Werner Hellweg 2-30 44803 Bochum	Möbel-Einzelhandel
18	<u>Randstad Deutschland GmbH & Co. KG (Bochum, Witten)</u>	Grabenstraße 1-3 44787 Bochum	Personaldienstleistungen
19	<u>Augusta-Kranken-Anstalt Service GmbH</u>	Bergstraße 26 44791 Bochum	sonstige pflegerische Betreuung
20	<u>RIM - Research in Motion</u>	Universitätsstraße 140 44799 Bochum	Telekommunikation

Wirtschaftliche Rahmendaten

.: Mietpreise für Wohnimmobilien

Baujahr	Größe (m²)	m²-Miete (Euro)	Spanne (von - bis)
bis 1929	bis 40	4,96	4,91 - 5,01
	über 40 bis 60	4,78	4,73 - 4,82
	über 60	4,58	4,54 - 4,62
1930 - 1969	bis 40	5,37	5,33 - 5,42
	über 40 bis 60	5,18	5,15 - 5,22
	über 60	4,99	4,95 - 5,03
1970 - 1989	bis 40	5,57	5,52 - 5,63
	über 40 bis 60	5,39	5,34 - 5,44
	über 60	5,19	5,14 - 5,24
ab 1990	bis 40	6,71	6,60 - 6,82
	über 40 bis 60	6,53	6,42 - 6,63
	über 60	6,33	6,22 - 6,43

Quelle: Bochumer Mietspiegel für nicht preisgebundenen Wohnraum, gültig vom 01. April 2010 bis 31. März 2012



Wirtschaftliche Rahmendaten

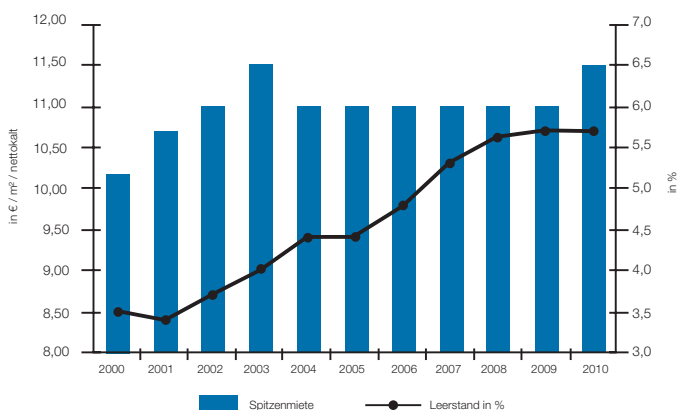
.: Büroimmobilienmarkt

Mietpreise Büroteilräume Bochum 2010

Lage	Spitzenmiete in € / m ² nettokalt	Mittlere Mietspanne von ... bis ... € / m ² nettokalt	Fertigstellungsvolumen inkl. Neubau und Sanierung in 2010 in m ²	Bestandsvolumen in 1.000 m ²
Innenstadt	11,50	8,00 - 10,50	1.110	371
Innenstadt-Süd	9,50	7,00 - 9,00	-	345
Bürozentren	9,00	7,50 - 8,50	-	64
Universitätsstr.-Süd	13,00*	7,00 - 9,00	19.500	355

*Mietpreis für kombinierte Büroflächen, Laborflächen / Werkstattflächen, Quelle: Erhebungen Georg & Ottenströer 2011

.: Spitzenmiete und Leerstand in Bochum



.: Situation des Bochumer Immobilienmarktes im Jahr 2010 im Überblick

- Relativ geringe Volatilität der Büromarktkennzahlen
- Stabiler und hoher Vermietungsumsatz
- Nachfrageorientierte Angebotsentwicklung (kaum spekulativer Neubau)
- Geringes Leerstandsniveau (im marktrelevanten Bestand)
- Stabiles durchschnittliches Mietniveau mit leicht ansteigenden Spitzenmieten



Wirtschaftliche Rahmendaten

.: Steuersätze

Steuersätze in Bochum 2011			
Grundsteuer A	Hebesatz	seit 1998	250 v. H.
Grundsteuer B	Hebesatz	seit 2010	525 v. H.
Gewerbsteuer	Hebesatz	seit 2009	460 v. H.

Quelle: Stadt Bochum 2011

.: Gewerbesteuerhebesätze im Städtevergleich

Gewerbesteuerhebesätze im Städtevergleich 2010		
Castrop-Rauxel	Hebesatz	470 v. H.
Dortmund	Hebesatz	468 v. H.
Duisburg	Hebesatz	490 v. H.
Essen	Hebesatz	480 v. H.
Gelsenkirchen	Hebesatz	480 v. H.
Hattingen	Hebesatz	490 v. H.
Herne	Hebesatz	480 v. H.
Mülheim a. d. Ruhr	Hebesatz	480 v. H.
Oberhausen	Hebesatz	490 v. H.
Witten	Hebesatz	490 v. H.

Quelle: Internetauftritt der jeweiligen Stadt, 2011

.: Versorgungspreise und Entsorgungspreise

Die Versorgungspreise und Entsorgungspreise erhalten Sie bei den folgenden Unternehmen:

Stadtwerke Bochum GmbH

Postfach 10 22 50
44722 Bochum
Telefon: +49 234 960-0
Fax: +49 234 960-4000
pr@stadtwerke-bochum.de
www.stadtwerke-bochum.de

USB - Umweltservice Bochum GmbH

Hanielstraße 1
44801 Bochum
Telefon: +49 234 3336-0
Fax: +49 234 3336-109
info@usb-bochum.de
www.usb-bochum.de

Beschäftigung und Branchen

.: Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte

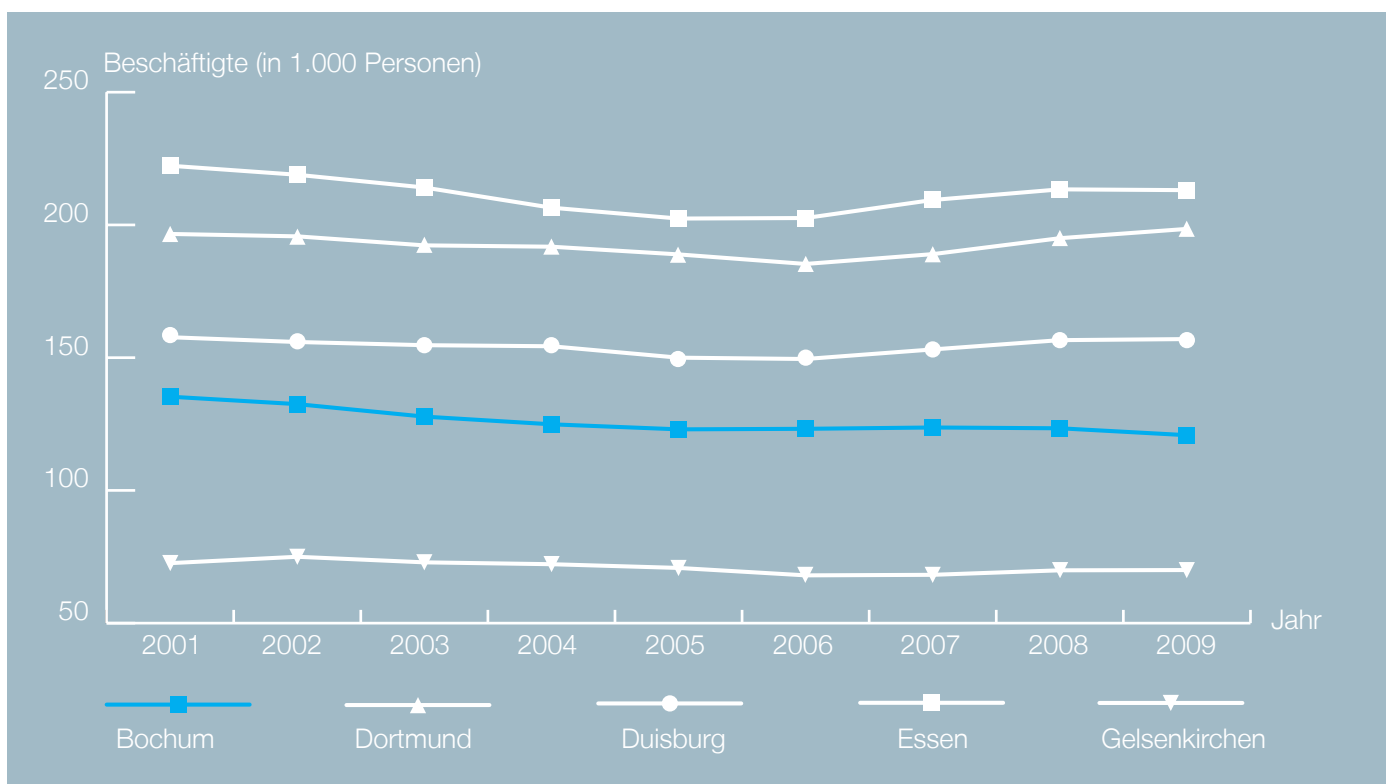
Grundlage zur Abbildung des Beschäftigungswachstums sind die sozialversicherungspflichtig (SV) Beschäftigten am Arbeitsort der Beschäftigtenstatistik der Bundesagentur für Arbeit (BA). Die Personengruppe der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten umfasst alle Arbeitnehmer, einschließlich der zur Berufsausbildung Beschäftigten, die krankenversicherungspflichtig, rentenversicherungspflichtig, pflegeversicherungspflichtig und / oder beitragspflichtig sind oder für die von den Arbeitgebern Beitragsanteile zu entrichten sind. Die SV-Beschäftigten beziehen sich auf den Stichtag 30.06. des jeweiligen Jahres.

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte (in 1.000 Personen)

	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009
Bochum	135,3	132,5	127,8	124,9	123,0	123,2	123,7	123,4	120,8
Dortmund	196,6	195,7	192,3	191,8	188,9	185,3	189,0	195,0	198,5
Essen	222,3	218,9	214,1	206,5	202,4	202,6	209,4	213,4	213,1
Gelsenkirchen	72,6	75,0	72,9	72,2	70,8	68,0	68,2	69,9	70,0
Duisburg	157,7	155,9	154,7	154,3	150,0	149,5	153,1	156,6	157,0
Ruhrgebiet	1.578,5	1.561,9	1.521,4	1.495,8	1.470,1	1.463,2	1.488,0	1.517,0	1.517,0
NRW	5.929,6	5.889,8	5.736,1	5.631,5	5.556,3	5.561,0	5.665,6	5.798,4	5.766,9
Deutschland	27.817,1	27.571,1	26.954,7	26.524,0	26.178,3	26.354,3	26.854,6	27.457,7	24.487,5

Quelle: DESTATIS 2011, STALA BW 2011, IT.NRW 2011, LSKN 2011

.: Beschäftigungsentwicklung



Beschäftigung und Branchen

.: Herausragende Branchen in Bochum

Gesundheitswirtschaft

In der Gesundheitswirtschaft und der Medizintechnik nimmt Bochum in der Metropol Ruhr eine führende Rolle ein. 24.000 Beschäftigte, davon über 19.000 sozialversicherungspflichtig Beschäftigte,



arbeiten in der Bochumer Gesundheitswirtschaft. Die Bochumer Gesundheitswirtschaft umfasst Kliniken, Praxen, Pflegeheime, Dienstleister, wie Labore, Groß- und Einzelhandel, Krankenversicherungen, Gesundheitsorganisationen sowie Unternehmen, die zum Beispiel medizinische Geräte oder Gesundheitsprodukte entwickeln, herstellen oder vermarkten.

Unter der Marke medlands.RUHR bietet der Gesundheitsstandort Bochum Unternehmen einen maßgeschneiderten Rahmen für technologische, biomedizinische und klinische Forschung, Produktentwicklung und den Vertrieb. In Bochum entsteht darüber hinaus der Gesundheitscampus Nordrhein-Westfalen. Mit der Ansiedlung von Gesundheitseinrichtungen und Forschungsinstituten des Landes in Bochum wird das zentrale Exzellenzzentrum zu einem Taktgeber und Impulsgeber einer ganzen Branche.

Im Gelände des BioMedizinZentrum Bochum an der Ruhr-Universität Bochum stehen rund 5.200 m² Büroflächen und Laborflächen für Start-ups und junge Unternehmen für die Entwicklung und Produktion neuer Produkte, Technologien und Dienstleistungen zur Verfügung.

Der BioMedizinPark Bochum ist das neue Zuhause für Unternehmen in der Gesundheitswirtschaft. Der Park bietet insgesamt circa 55.000 m² bebaubare Fläche für Unternehmen, die im Bereich der medizinischen, medizintechnischen, biologischen oder biochemischen Produkte und Dienstleistungen tätig sind.

Netzwerke / Kooperationen:

- Gesundheitscampus Nordrhein-Westfalen
- MedEcon Ruhr e. V.

.: Ansprechpartnerin

Katja Hüskes
Telefon: +49 234 910-2167
khueskes@bochum.de

.: Ansprechpartner

Jonas Stawowy
Telefon: +49 234 910-2761
jstawowy@bochum.de

Produktionswirtschaft

Mit knapp 30.000 sozialversicherungspflichtig Beschäftigten ist die Bochumer Produktionswirtschaft eine der größten und erfolgreichsten Wirtschaftsbranchen der Stadt. Insbesondere der Maschinenbau und Anlagenbau entwickelte sich in den letzten fünf Jahren positiv. Bochumer Unternehmen und Einrichtungen stehen mit ihren Produkten für Hightech – Made in Germany.

Einen stetigen Innovationsschub für die Bochumer Produktionswirtschaft garantieren die ingenieurwissenschaftlichen Kompetenzen an der Ruhr-Universität Bochum, der Hochschule Bochum sowie der Technischen Fachhochschule Georg Agricola für Rohstoff, Energie und Umwelt zu Bochum.

Das Netzwerk Produktion sowie das Technologieseminar bieten Bochumer Unternehmen die Möglichkeit, sich untereinander und mit den Bochumer Hochschulen zu vernetzen. So entstehen neue Kontakte, innovative Produktideen und aktuelle wissenschaftliche Erkenntnisse fließen in neue und innovative Bochumer Produkte.



Die regionale Kooperation In|Die RegionRuhr steht für herausragende Industrie und Dienstleistung und spiegelt damit die Kompetenzen einer ganzen Region wider, die auch überregional bei gemeinsamen Auftritten demonstriert wird. Neue Märkte werden leichter erschlossen, Kooperationsprojekte einfacher initiiert und die Wettbewerbsfähigkeit weiter ausgebaut.

Netzwerke / Kooperationen:

- Bochumer Technologieseminar
- Netzwerk Produktion
- In|Die RegionRuhr

.: Ansprechpartner

Jonas Stawowy
Telefon: +49 234 910-2761
jstawowy@bochum.de

Beschäftigung und Branchen

Automotive, E-Mobilität



Bochum ist die Automobilstadt der Metropole Ruhr. Fahrzeugbau und eine Vielzahl kleiner und mittlerer Automotive-Betriebe prägen den Standort. Neben Opel als Originalausrüstungshersteller verfügt Bochum über Automob

bilzulieferer, Hightech-Dienstleister und Spezialfirmen.

Dabei sind die Kompetenzen nicht auf exzellente Fahrzeuge der heutigen Generation und innovative Zulieferer beschränkt. Auch die automobilen Zukunft entsteht in Bochum. Seit 2002 entwickelt, baut und testet die Hochschule Bochum Solarfahrzeuge – und das äußerst erfolgreich. Ein Sieg bei der European Solar Challenge 2010 in Belgien sowie Top-Platzierungen bei internationalen Wettbewerben, wie der World Solar Challenge in Australien, beweisen die Tauglichkeit der Wagen. Auf dieser Basis entwickelt das Institut für Elektromobilität an der Hochschule Bochum den landesweit ersten alltagstauglichen Elektrokleintransporter – das BOMobil.

Deutschlands einziges kommunales Netzwerk zur Förderung der Elektromobilität hat seinen Sitz in Bochum. „ruhrmobil-E e.V.“ entwickelt Bochum zum Vorreiter bei der Entwicklung, Produktion und Nutzung von Elektrofahrzeugen. Ziel von ruhrmobil-E ist, durch die Innovationskraft der Region neue Arbeitsplätze zu schaffen und gleichzeitig nachhaltigen Umweltschutz zu fördern.



Netzwerke / Kooperationen:

- ruhrmobil-E e.V.
- Autocluster NRW
- last mile logistik

.: Ansprechpartner

Oliver Sagner
Telefon: +49 234 910-2755
osagner@bochum.de

Geothermie

Mehr als 230 Unternehmen der Metropole Ruhr sind in der Geothermiebranche tätig. Zwei Drittel aller in Deutschland hergestellten Bohrgeräte werden hier gefertigt. Der Standort Bochum entwickelt sich dabei zum Knotenpunkt von Wirtschaft und Wissenschaft.



Das Internationale Geothermiezentrum an der Hochschule Bochum, eine gemeinsame Forschungseinrichtung nordrhein-westfälischer Hochschulen und Unternehmen, ist eines der renommiertesten Institute für angewandte geothermische Forschung und Lehre. Mit dem GeoTechnikum, das in Kürze errichtet wird, verfügt das Internationale Geothermiezentrum über eine Verbundforschungseinrichtung, die in dieser Größenordnung einmalig in Europa ist. Zentrales Ausstattungselement ist eine Coiled-Tubing Bohranlage für Tiefbohrungen bis 5.000 m. Das GeoTechnikum steht auch anderen Hochschulen, Forschungseinrichtungen und Unternehmen aus dem In- und Ausland zur Verfügung.

2011 hat die International Geothermal Association (IGA) ihren Sitz vom isländischen Reykjavik nach Bochum verlegt. Gegründet 1988, ist die IGA eine unabhängige und nichtkommerzielle weltweite Wissenschafts- und Kulturorganisation mit dem Ziel, die geothermische Forschung, Entwicklung und Nutzbarmachung voranzutreiben.

2011 hat die International Geothermal Association (IGA) ihren Sitz vom isländischen Reykjavik nach Bochum verlegt. Gegründet 1988, ist die IGA eine unabhängige und nichtkommerzielle weltweite Wissenschafts- und Kulturorganisation mit dem Ziel, die geothermische Forschung, Entwicklung und Nutzbarmachung voranzutreiben.



Netzwerke / Kooperationen:

- Internationales Geothermiezentrum

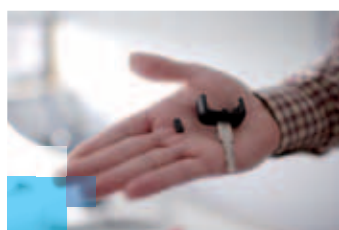
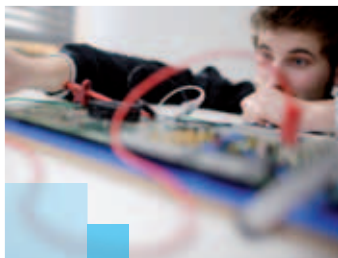
.: Ansprechpartnerin

Dagmar Struck
Telefon: +49 234 910-2108
dstruck@bochum.de

Beschäftigung und Branchen

IT-Sicherheit

Die IT-Sicherheit (ITS) ist ein interdisziplinäres Wissenschaftsgebiet und Wirtschaftsgebiet, das sich in Bochum in den letzten Jahren überdurchschnittlich erfolgreich entwickelt hat. Bochum ist Sitz von mehr als 20 Firmen im Bereich der IT-Sicherheit. Die Bandbreite reicht dabei von spezialisierten kleinen und mittleren Unternehmen bis hin zu Global Players.



In Bochum wird nicht nur hochkarätige Forschung betrieben, sondern auch hervorragend ausgebildet. An den Bochumer Hochschulen findet der Nachwuchs der ITS-Branche ein Studienangebot,

das in Deutschland seinesgleichen sucht. Die Ruhr-Universität Bochum bietet den deutschlandweit einzigartigen Studiengang für IT-Sicherheit / Informationstechnik. Das Horst Görz Institut für IT-Sicherheit (HGI), ein Institut der Ruhr-Universität Bochum mit zehn Lehrstühlen und über 50 Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern, ist das größte Universitätsinstitut dieser Fachrichtung in Europa. Auch die Hochschule Bochum, die Technische Fachhochschule Georg Agricola zu Bochum sowie die International School of IT Security (isits) sorgen für kompetenten wissenschaftlichen Nachwuchs.

Von diesem wissenschaftlichen Nährboden profitieren die Bochumer IT-Sicherheit-Unternehmen. Denn: Wissenschaftliche Erkenntnisse werden hier zügig in Produkte umgesetzt, von denen Nutzerinnen und Nutzer weltweit profitieren.

Netzwerke / Kooperationen:

- ruhrnetworker e.V.

.: Ansprechpartner

Oliver Sagner
Telefon: +49 234 910-2755
osagner@bochum.de

Kreativwirtschaft

In Bochum ist die Kreativwirtschaft nicht nur ein „weicher“ Standortfaktor, sondern ein florierender Wirtschaftszweig, der Arbeitsplätze und Umsätze schafft. Die Branche hat sich in den letzten Jahren kraftvoll entwickelt. Heute arbeiten in Bochum mit etwa 6.600 Erwerbstätigen ebenso viele Männer und Frauen in der Kreativwirtschaft wie in der Bochumer Bauwirtschaft.



Bochums Kreativszene ist bunt und verfügt über zahlreiche Kreative Quartiere. Mittelpunkt ist das ViktoriaQuartier mit dem Bermuda3Eck in der Bochumer Innenstadt. Hier konzentrieren sich über 60 Kneipen, Clubs und Restaurants - in zahlreichen Büros haben sich Agenturen und Redaktionen eingerichtet. Im angrenzenden „Viertel vor Ehrenfeld“ hat sich rund um das renommierte Bochumer Schauspielhaus ein weiteres kreatives Zentrum mit vielfältigen schöpferischen Dienstleistungen entwickelt. Weitere Standorte für die Kreativwirtschaft entstehen derzeit. So wird im ViktoriaQuartier das Areal City-Tor Süd zu einem neuen Standort für die Kreativwirtschaft entwickelt.



Bochum besitzt mit dem Kulturwerk Lothringen ein besonderes Highlight für kreative Gründer: Durch Sanieren und Ausbauen von zwei historischen Zechengebäuden sind architektonisch anspruchsvolle Räumlichkeiten für junge Unternehmen aus allen Bereichen der Kreativwirtschaft entstanden.

Netzwerke / Kooperationen:

- KreativeQuartiere
- CREATIVE STAGE

.: Ansprechpartnerin

Marion Behn
Telefon: +49 234 910-2450
mbehn@bochum.de

Beschäftigung und Branchen

.: Unternehmensorientierte Dienstleistungen

Grundlage sind die SV-Beschäftigten der Beschäftigtenstatistik der Bundesagentur für Arbeit (BA). Zur Darstellung der Entwicklung im Zeitverlauf (2001 - 2009) erfolgt die Abgrenzung der unternehmensorientierten Dienstleistungen anhand der Klassifikation der Wirtschaftszweige, bis 2007 nach Ausgabe 2003 (WZ 2003) und ab dem Jahr 2008 anhand der WZ 2008. Die unternehmensnahen Dienstleistungen sind in der WZ 2003 in Abschnitt K „Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, anderweitig nicht genannt“ und in der WZ 2008 in den Abschnitten M „Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen“ sowie N „Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen“ erfasst.

Beschäftigte im Bereich unternehmensorientierte Dienstleistungen (in 1.000 Personen)

	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009
Bochum	15,3	14,9	14,5	14,2	15,8	18,1	19,1	17,5	16,3
Dortmund	31,2	31,2	31,0	31,8	32,4	34,1	36,9	30,3	30,6
Essen	46,4	46,1	45,7	44,0	43,8	46,8	47,7	40,0	40,3
Gelsenkirchen	8,1	8,4	9,7	10,2	10,1	10,6	11,0	9,8	9,5
Duisburg	15,9	15,6	16,9	17,4	16,8	17,1	18,8	21,5	18,9
Ruhrgebiet	194,7	199,2	198,8	198,7	200,1	209,3	222,7	204,9	195,3
NRW	686,6	697,6	692,8	702,8	711,4	751,0	795,5	723,1	690,0
Deutschland	3.099,3	3.123,8	3.117,3	3.148,7	3.195,2	3.402,8	3.627,6	3.296,0	3.172,0

Quelle: DESTATIS 2011 (bis 2007 nach WZ 2003, ab 2008 nach WZ 2008)

.: Ingenieursdichte

Der Indikator gibt den Anteil der Ingenieure an allen SV-Beschäftigten wieder. Die Abgrenzung umfasst folgende Ingenieursgruppen: Maschinenbauingenieure und Fahrzeugbauingenieure, Elektroingenieure, Architekten und Bauingenieure, Vermessungsingenieure, Bergbau-Ingenieure, Hütten-Ingenieure und Gießerei-Ingenieure sowie übrige Fertigungsingenieure und sonstige Ingenieure.

Anteil der Ingenieure an den SV-Beschäftigten (in Prozent)

	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010
Bochum	2,16	2,20	2,19	2,18	2,10	2,08	2,08	2,11	2,07	2,04
Dortmund	2,66	2,72	2,52	2,63	2,69	2,73	2,68	2,71	2,71	2,68
Essen	3,02	2,84	2,83	2,71	2,73	2,68	2,68	2,71	2,77	2,74
Gelsenkirchen	1,88	1,80	1,87	1,93	2,08	2,28	2,40	2,37	2,37	2,31
Duisburg	2,38	2,23	2,45	2,51	2,54	2,53	2,56	2,80	2,90	2,98
Ruhrgebiet	2,01	1,98	1,97	1,99	2,01	2,01	2,01	2,14	2,18	2,17
NRW	2,15	2,15	2,16	2,16	2,18	2,18	2,18	2,20	2,23	2,21
Deutschland	2,39	2,41	2,43	2,44	2,47	2,46	2,46	2,48	2,52	2,51

Quelle: BA 2011

Beschäftigung und Branchen

.: Qualifikationsstruktur

Zur Beschreibung der Qualifikationsstruktur wird der Anteil der Hochqualifizierten an den Gesamtbeschäftigten sowie der Anteil der Beschäftigten ohne Berufsabschluss abgebildet. Hochqualifizierte sind Beschäftigte mit Fachhochschulabschluss oder Hochschulabschluss sowie einem Abschluss an einer sonstigen höheren Fachschule.

Anteil der Hochqualifizierten an der Gesamtbeschäftigung (in Prozent)

	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009
Bochum	8,0	8,3	8,5	8,7	8,8	9,0	9,1	9,6	10,2
Dortmund	9,2	9,5	9,7	10,0	10,4	10,5	10,7	10,8	11,1
Essen	11,2	11,3	11,6	11,7	12,0	12,2	12,3	12,8	13,3
Gelsenkirchen	6,6	6,6	7,1	7,2	7,6	8,1	8,3	8,1	8,4
Duisburg	7,2	7,1	7,4	7,7	7,9	8,1	8,2	8,7	9,1
Ruhrgebiet	7,4	7,6	7,8	8,0	8,2	8,4	8,5	8,7	9,1
NRW	8,1	8,3	8,5	8,7	9,0	9,2	9,3	9,5	9,9
Deutschland	8,7	8,9	9,2	9,3	9,5	9,7	9,9	10,1	10,3

Quelle: DESTATIS 2011

Anteil der Beschäftigten ohne Berufsabschluss an der Gesamtbeschäftigung (in Prozent)

	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009
Bochum	16,8	16,9	16,5	16,1	15,6	15,5	15,7	15,5	15,2
Dortmund	15,1	14,7	14,3	13,9	13,4	13,2	12,9	13,0	12,5
Essen	16,8	16,3	15,3	14,8	14,2	13,8	13,7	13,5	13,2
Gelsenkirchen	18,9	19,2	18,6	18,0	16,7	15,2	15,1	14,5	14,1
Duisburg	18,9	18,4	18,4	17,9	17,5	17,0	16,9	16,5	16,3
Ruhrgebiet	17,9	17,5	17,0	16,6	15,9	15,5	15,4	15,2	14,8
NRW	19,4	18,9	18,4	17,9	17,2	16,7	16,5	16,3	15,7
Deutschland	17,6	17,2	16,7	16,3	15,8	15,4	15,0	14,8	9,8

Quelle: DESTATIS 2011

Beschäftigung und Branchen

.: Pendlersaldo

Der Pendlersaldo ist der Saldo der Einpendler und Auspendler einer Region. Der Pendlersaldo gibt Auskunft über die Wirtschaftskraft und die Wirtschaftsstruktur einer Region. Aufgrund der Arbeitsplatzzentralität verzeichnen zentrale Orte in der Regel einen Einpendlerüberschuss, das Stadtumland sowie ländliche Gemeinden dagegen über einen Auspendlerüberschuss. Die Pendler werden auf Ebene der Gemeinden erfasst. Die Veröffentlichung der Daten erfolgt über das Statistische Bundesamt und die Landesämter.

Pendlersaldo (in Personen)

	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008
Bochum	14.654	14.547	12.970	12.195	12.034	12.259	12.814	11.730	9.464
Dortmund	19.540	19.037	20.428	22.093	25.496	25.115	21.800	21.375	23.165
Essen	36.655	38.689	38.159	38.838	36.161	35.398	37.248	41.450	42.580
Gelsenkirchen	-6.494	-6.244	-2.125	-1.311	-210	686	-1.776	-3.051	-3.216
Duisburg	1.677	1.914	2.507	6.156	8.747	7.454	7.932	8.089	8.573

Quelle: DESTATIS 2011



Gründung

.: Gewerbeanmeldungen und Gewerbeabmeldungen

Grundlage der vom Institut für Mittelstandsforschung Bonn ausgegebenen Gründungszahlen ist die Gewerbeanzeigenstatistik. Jeder, der ein Gewerbe ausüben oder die Ausübung eines Gewerbes beenden möchte, muss laut Gewerbeordnung eine Gewerbeanmeldung abgeben. Das Gewerbeamt meldet die Daten an die Statistischen Landesämter. Als Gewerbe gilt jede erlaubte selbstständige Tätigkeit, die auf Dauer angelegt ist und mit Absicht der Gewinnerzielung betrieben wird. Der Indikatorwert gibt an, wie viele Gewerbebetriebe pro 10.000 Einwohner im erwerbsfähigen Alter in einer Region in einem Jahr neu angemeldet wurden. Als Gewerbeanmeldungen werden Existenzgründungen und Betriebsgründungen sowie Zuzüge und Übernahmen von Gewerbebetrieben erfasst.

Eine Gewerbeanmeldung erfolgt, wenn eine Tätigkeit neu begonnen wird, eine Übernahme erfolgt (Kauf oder Erbfolge), ein Gesellschafter eintritt, eine neue Rechtsform gewählt wird oder das Unternehmen in einen anderen Meldebezirk verlegt wird. Eine Gewerbeabmeldung erfolgt bei Aufgabe eines Betriebes, bei dessen Verkauf, bei Austritt eines Gesellschafters, bei Änderung der Rechtsform sowie bei Verlegung des Unternehmens in einen anderen Meldebezirk.

Neuanmeldungen von Gewerbebetrieben je 10.000 Erwerbsfähige (in Anmeldungen)

	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009
Bochum	105,8	106,3	113,6	142,2	125,6	129,0	121,3	123,2	123,8
Dortmund	124,4	126,8	142,4	184,7	159,8	182,4	188,4	176,0	170,7
Essen	139,6	141,5	159,9	178,0	175,1	178,5	172,8	173,6	164,2
Gelsenkirchen	109,7	106,1	117,7	156,6	154,2	158,7	157,6	136,3	142,4
Duisburg	118,7	120,9	136,3	158,8	164,2	172,8	168,4	159,3	162,7

Quelle: IFM BONN 2011

Saldo der Gewerbeanmeldungen und Gewerbeabmeldungen (Anzahl)

Region	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009
Bochum	163	77	405	756	343	278	293	118	342
Dortmund	1.137	942	1.552	2.408	1.485	1.982	1.909	1.487	1.346
Essen	213	155	465	1.654	1.173	1.055	462	279	125
Gelsenkirchen	67	101	128	545	320	339	390	58	-7
Duisburg	128	141	489	1.014	711	744	454	185	185

Quelle: DESTATIS 2011

Gründung

.: Selbstständigenquote

Der Indikator gibt den Anteil der Selbstständigen an allen Erwerbstätigen wieder. Als selbstständig gelten Personen, die einen Betrieb oder eine Arbeitsstätte gewerblicher oder landwirtschaftlicher Art wirtschaftlich und organisatorisch als Eigentümer oder Pächter leiten sowie alle freiberuflich Tätigen, Hausgewerbetreibenden und Zwischenmeister. Zu den Selbstständigen werden auch von den Arbeitsagenturen geförderte Selbstständige gezählt (zum Beispiel Personen in Ich-AGs und Empfänger und Empfängerinnen von Überbrückungsgeld und Einstiegsgeld). Grundlage der Berechnung sind die Daten der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen (VGR) der Länder.

Selbstständigenquote (in Prozent)								
	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008
Bochum	7,0	7,2	7,6	8,0	8,3	8,4	8,4	8,3
Dortmund	7,5	7,6	7,7	8,0	8,3	8,3	8,5	8,3
Essen	7,4	7,6	7,8	8,2	8,5	8,4	8,3	8,1
Gelsenkirchen	7,7	7,8	8,1	8,3	8,6	8,6	8,6	8,4
Duisburg	7,2	7,3	7,3	7,5	7,9	7,8	7,8	7,6
Ruhrgebiet	8,2	8,3	8,6	8,9	9,2	9,2	9,3	9,1
NRW	8,9	9,0	9,3	9,7	10,0	10,0	10,0	9,8
Deutschland	10,1	10,2	10,5	10,9	11,3	11,2	11,2	11,0

Quelle: VGR 2010

Selbstständigenquote (Index 2005 = 100)								
	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008
Bochum	84,5	87,6	92,1	96,5	100,0	101,3	102,0	100,1
Dortmund	89,9	91,9	93,4	96,7	100,0	100,6	102,0	100,3
Essen	87,6	89,6	92,4	97,3	100,0	99,6	97,9	95,4
Gelsenkirchen	90,1	91,4	94,5	97,1	100,0	99,9	100,1	97,8
Duisburg	91,6	93,0	92,7	95,6	100,0	99,8	99,3	96,6
Ruhrgebiet	88,8	90,4	93,2	96,5	100,0	100,1	100,3	98,5
NRW	89,5	90,5	93,5	97,0	100,0	100,0	99,9	98,1
Deutschland	89,8	90,7	93,3	96,3	100,0	99,6	99,2	98,2

Quelle: VGR 2010

Gründung

.: Unternehmensgründungen

Der Indikator wird vom Zentrum für Europäische Wirtschaftsforschung GmbH (ZEW) mit Daten des Verbands der Vereine Creditreform e.V. bereitgestellt. Die Erhebungseinheit ist das rechtlich selbstständige Unternehmen. Zur Recherche werden öffentliche Register (insbesondere Handelsregister) genutzt. Zu berücksichtigen ist, dass aufgrund der gesetzlichen Eintragungsvorschriften aus der systematischen Recherche der im Handelsregister geführten Unternehmen eine Untererfassung von Unternehmensgründungen resultiert. Die nachfolgend aufgeführten Indikatorwerte geben die Zahl der Gründungen je 10.000 Einwohner im Alter von 18 bis 65 Jahren (Erwerbsfähige) im Jahresdurchschnitt an.

Jahresdurchschnittliche Gründungen je 10.000 Erwerbsfähige 2006 - 2009 (Gründungen)

	Gesamt	Spitzentechnik	hochwertige Technik	technologieintensive Dienstleistungen	nicht-technische Beratungen
Bochum	34,92	0,04	0,06	2,14	1,97
Dortmund	35,40	0,04	0,15	1,99	1,96
Essen	40,69	0,07	0,22	2,14	3,15
Gelsenkirchen	38,68	0,06	0,06	1,20	1,33
Duisburg	37,38	0,03	0,11	1,69	1,47
Ruhrgebiet	37,12	0,06	0,18	1,73	1,89
NRW	39,37	0,08	0,24	2,03	2,29
Deutschland	39,75	0,11	0,24	2,13	2,20

Quelle: ZEW 2011



Gründung

.: Technologiezentren und Gründerzentren

Technologischer Fortschritt ist eine unabdingbare Grundvoraussetzung für die Entwicklung von hochindustrialisierten Wirtschaftsräumen. Auf nationalen und internationalen Märkten unterliegen Unternehmen fast aller Branchen einem anhaltenden Wettbewerbsdruck. Die Nutzung des technologischen Fortschritts für Produktinnovationen und Verfahrensinnovationen ist eine wichtige Voraussetzung um wirtschaftlich erfolgreich zu sein.

Als Standort für junge, aber auch etablierte kleine und mittlere Unternehmen, haben sich Technologiezentren hervorragend bewährt. Grundidee der Technologiezentren ist es, die innovativen Kräfte einer Region zu bündeln und Synergieeffekte zu erzeugen, die sich positiv auf das gesamte wirtschaftliche Umfeld auswirken. Die Möglichkeit, zentrale Werkstätten, Sekretariate, Labors, Konferenzräume und so weiter kostengünstig zu nutzen, erleichtert gerade Firmenneugründern den Start. Die guten Kontakte der Technologiezentren zu Unternehmen, Hochschulen, Kammern, Verbänden und zu staatlichen Stellen helfen den dort angesiedelten Unternehmen bei der Überwindung von möglichen Innovationsbarrieren.

Name / Anschrift	Kontaktdaten	Branche / Schwerpunkt	Raumgröße der anmietbaren Büros
BMZ - BioMedizinZentrum Bochum c/o TGR GmbH Universitätsstraße 136 44799 Bochum	Telefon: +49 234 588065-0 Fax: +49 234 588065-10 info@tgr-bochum.de www.tgr-bmz.de	Medizintechnik, Biomedizin, Gesundheitswirtschaft	nach Bedarf
TGW - Technologie- und Gründerzentrum Wattenscheid Lyrenstraße 13 44866 Bochum	Telefon: +49 2327 3689-0 Fax: +49 2327 3689-10 info@tgr-tgw.de www.tgr-tgw.de	Unternehmensnahe Dienstleistungen	ab 20
TZR - Technologiezentrum Ruhr Universitätsstraße 142 44799 Bochum	Telefon: +49 234 97060-0 Fax: +49 234 97060-60 chip@chip-tzr.de www.chip-tzr.de	Technologieorientierte Unternehmen	32 - 250
KWL - Kulturwerk Lothringen Lothringer Straße 36 44805 Bochum	Telefon: +49 234 976199-0 Fax: +49 234 976199-10 info@tgr-bochum.de www.tgr-kwl.de	Kreativwirtschaft	40 - 120

Quelle: Stadt Bochum 2010, Internetauftritt des jeweiligen Technologiezentrums oder Gründerzentrums



Bildung und Wissenschaft

.: Kindertagesstätten

Bochum verfügt mit über 170 Kindertagesstätten über ein dichtes Betreuungsnetz. Die Betreuung erfolgt in verschiedenen Altersgruppen und wird für jeweils 25, 35 und 45 Stunden in der Woche angeboten.

Anzahl der Kindertagesstätten in Bochum (nach Altersgruppe)	
0 - 3 Jahre	49
2 - 3 Jahre	63
3 - 6 Jahre	167

Quelle: Stadt Bochum 2010

.: Grundschulen und weiterführende Schulen

Insgesamt 55 Grundschulen - davon zwei katholische Bekenntnisschulen - verteilen sich über das Bochumer Stadtgebiet. Auch bei den weiterführenden Schulen ist Bochum gut aufgestellt. Bochum verfügt über 34 weiterführende Schulen, die sich wie folgt aufteilen:

Anzahl der Schulen in Bochum	
Grundschulen	55, davon 2 katholische Bekenntnisschulen
Förderschulen	11
Hauptschulen	8, davon 1 katholische Bekenntnisschule
Realschulen	8
Gymnasien	10
Gesamtschulen	4
Private Schulen	8, davon unter anderem 3 Waldorfschulen und die International School Bochum

Quelle: Stadt Bochum 2011



Bildung und Wissenschaft

.: Hochschulen in Bochum

Bochum ist einer der führenden Hochschulstandorte Deutschlands. Sechs Hochschulen mit mehr als 41.000 Studierenden, knapp 700 Professorinnen und Professoren und über 3.500 Dozentinnen und Dozenten bilden ein vibrierendes, wissenschaftliches Zentrum – nicht nur in der Lehre, sondern vor allem in der Forschung und Entwicklung. Damit vereint Bochum die wichtigsten Grundlagen eines zukunfts-trächtigen Standorts: gut ausgebildete Menschen, innovative Ideen und herausragende Entwicklungen.

Name	Internetadresse
Ruhr-Universität Bochum	www.ruhr-uni-bochum.de
Hochschule Bochum	www.hochschule-bochum.de
Technische Fachhochschule Georg Agricola für Rohstoff, Energie und Umwelt zu Bochum	www.tfh-bochum.de
Evangelische Fachhochschule Rheinland-Westfalen-Lippe zu Bochum	www.efh-bochum.de
Hochschule für Gesundheit	www.fh-gesundheit.de
EBZ-Business School – University of Applied Sciences	www.ebz-business-school.de

Quelle: Stadt Bochum 2010

.: Weiterbildungseinrichtungen

Name	Internetadresse
Akademie der Ruhr-Universität	www.akademie.ruhr-uni-bochum.de
Bildungszentrum des Handels e.V.	www.bzdh.de
Evangelische Stadtakademie	www.stadtakademie.de
IHK-BildungsCentrum	www.ihk-bic.de
KSI - Kaufmännisches Schulungsinstitut Schweppe / Wejers Gbr	www.ksibochem.de
Landesspracheninstitut NRW	www.lsi-nrw.de
Musikschule	www.bochum.de/musikschule
Planetarium / Sternwarte Bochum	www.planetarium-bochum.de
SAE Institute Bochum	bochum.sae.edu
Volkshochschule Bochum	www.vhs-bochum.net
Verwaltung- und Wirtschafts-Akademie Bochum	www.vwa-bochum.de
Weiterbildungskolleg	www.wbk-bo.bobi.net
Zentrum für Fremdsprachenausbildung	www.ruhr-uni-bochum.de/zfa
Zentrum für Lehrerbildung der Ruhr-Universität Bochum	www.ruhr-uni-bochum.de/zfl

Quelle: Stadt Bochum 2011

Bildung und Wissenschaft

.: Institute für Forschung und Entwicklung

Name	Internetadresse
Applied Competence Cluster (ACCs)	www.ruhr-uni-bochum.de/acc
Deutsches Bergbau-Museum (DBM)	www.bergbaumuseum.de/web/Forschung
Gesellschaft für IT-Sicherheit AG (gits)	www.is-its.org
Horst Görtz Institut für Sicherheit in der Informationstechnik (HGI)	www.hgi.rub.de
Institut für angewandte Innovationsforschung e.V. (IAI)	www.iai-bochum.de
Institut für Arbeitswissenschaft (IAW)	www.iaw.rub.de
Institut für Berg- und Energierecht (IBE)	www.ruhr-uni-bochum.de/ibe
Institut für Bildungsforschung und Bildungsrecht (IFBB)	www.institut-ifbb.de
Institut für Deutschlandforschung (IDF)	www.ruhr-uni-bochum.de/deutschlandforschung
Institut für Diaspora- und Genozidforschung (IDG)	www.ruhr-uni-bochum.de/idg
Institut für Entwicklungsforschung und Entwicklungspolitik (IEE)	www.development-research.org
Institut für Friedenssicherungsrecht und Humanitäres Völkerrecht (IFHV)	www.ifhv.rub.de
Institut für Gefahrstoff-Forschung (IGF)	www.igf-bbg.de
Institut für Gesundheitsförderung und Versorgungsforschung (IGV)	www.igv-bochum.de
Institut für Medienwissenschaft (IfM)	www.ruhr-uni-bochum.de/ifm
Institut für Neuroinformatik (INI) und Zentrum für Neuroinformatik (ZN)	www.neuroinformatik.ruhr-uni-bochum.de
Institut für Sicherheit im E-Business (ISEB)	www.iseb.ruhr-uni-bochum.de
Institut für Prävention und Arbeitsmedizin (IPA)	www.ipa.ruhr-uni-bochum.de
Institut für soziale Bewegungen (ISB)	www.isb.rub.de/isb
Institut für Unternehmensführung und Unternehmensforschung (IFU)	www.ifu.ruhr-uni-bochum.de
Institut für Wohnungswesen, Immobilienwirtschaft, Stadt- und Regionalentwicklung (InWIS)	www.inwis.de
Institut für Zukunftsorientierte Kompetenzentwicklung (IZK)	www.hochschule-bochum.de
Internationales Geothermiezentrum	www.geothermie-zentrum.de
Interdisciplinary Centre for Advanced Materials Simulation (ICAMS)	www.icams.de
Kompetenzzentrum Medizintechnik Ruhr (KMR)	www.kmr-bochum.de
Mechatronik-Zentrum NRW (MZ NRW)	www.hochschule-bochum.de
Professional School of Education (PSE)	www.ruhr-uni-bochum.de/pse
Research Departments der Ruhr-Universität Bochum	www.rd.ruhr-uni-bochum.de
Ruhr-Forschungsinstitut für Innovations- und Strukturpolitik (RUFIS)	www.rufis.de
Zentrum für interdisziplinäre Gesundheitsforschung (CENTRIG)	www.centrig.de
Zentrum für interdisziplinäre Ruhrgebietsforschung (ZEFIR)	www.ruhr-uni-bochum.de/zefir
Zentrum für Fremdsprachenausbildung (ZFA)	www.ruhr-uni-bochum.de/daf

Quelle: Stadt Bochum 2011

Tourismus und Tagungsstätten

.: Gästezahlen

Gäste und Übernachtungen in Bochum (in Personen)

Jahr	Gäste		Übernachtungen		durchschnittlicher Aufenthalt (in Tagen)	
	gesamt	davon mit Wohnsitz im Ausland	gesamt	davon mit Wohnsitz im Ausland	gesamt	davon mit Wohnsitz im Ausland
2009	315.978	46.606	512.483	82.731	1,6	1,8
2008	264.974	45.152	445.761	84.570	1,7	1,9
2007	285.570	43.702	491.235	89.762	1,7	2,1
2006	284.509	43.793	509.818	88.864	1,8	2,0
2005	251.023	29.169	468.172	63.966	1,9	2,2
2004	247.758	34.970	474.611	81.736	1,9	2,3
2003	232.125	27.956	422.399	70.367	1,8	2,5
2002	233.222	28.372	411.816	64.427	1,8	2,3
2001	251.041	26.447	438.288	57.986	1,7	2,2
2000	252.094	30.694	428.784	70.385	1,7	2,3
1999	260.455	26.324	428.044	59.228	1,6	2,2

Quelle: IT.NRW, Düsseldorf



Tourismus und Tagungsstätten

.: Tagungshotels

Name / Anschrift	Kontaktdaten	Betten- zahl	Tagungs- räume	Raum- größe (m ²)	Reihen- bestuh- lung	Parlamen- tarische Bestuh- lung	U-Form
ACHAT Hotel Kohlleppelsweg 45 44791 Bochum	Telefon: +49 234 9259-0 Fax: +49 234 9259-999 bochum@achat-hotel.com www.achat-hotels.com	207	8	15 - 143	150	70	40
acora Hotel und Wohnen Nordring 44-50 44787 Bochum	Telefon: +49 234 6896-0 Fax: +49 234 6896-700 bochum@acora.de www.acora.de	373	3	25 - 140	85	45	25
Bochumer Gäste- und Tagungshaus Schleipweg 20 44805 Bochum	Telefon: +49 234 9256396-2 Fax: +49 234 9256396-9 bogata@gewerkstatt.de www.bogata-bochum.de	53	3	35 - 60	26 - 80	26 - 50	24 - 40
COURTYARD by Marriott Bochum Stadtpark Klinikstraße 43-45 44791 Bochum	Telefon: +49 234 6100-0 Fax: +49 234 6100-444 info@courtyard-by-marriott-bochum-stadtpark.de www.courtyardbochum.de	212	2	24 - 64	45	24	18
DJH Jugendgästehaus Bermudadreieck Humboldtstraße 59-63 44787 Bochum	Telefon: +49 234 4175799-0 Fax: +49 234 4175799-9 jgh-bochum@djh-wl.de www.djh-wl.de/bochum	201	6	15 - 60	55	42	32/56
Hotel & Restaurant Oekey Auf dem Alten Kamp 10 44803 Bochum	Telefon: +49 234 38813-0 Fax: +49 234 38813-88 info@oekey.de www.oekey.de	33	2	30 - 50	35	35	35
Hotel Ostmeier Westring 35 44787 Bochum	Telefon: +49 234 68785-0 Fax: +49 234 68785-666 info@hotel-ostmeier.de www.hotel-ostmeier.de	51	1	40	-	20	-
Park Inn Bochum Massenbergstraße 19-21 44787 Bochum	Telefon: +49 234 969-0 Fax: +49 234 969-2222 bochum@eventhotels.com www.bochum.parkinn.de	263	13	28 - 235	30 - 250	20 - 150	8 - 60
RAMADA Hotel Bochum Stadionring 22 44791 Bochum	Telefon: +49 234 92566-0 Fax: +49 234 92566-550 bochum@ramada.de www.ramada.de	236	9	20 - 318	25 - 250	20 - 180	12 - 60
Renaissance Bochum Hotel Stadionring 20 44791 Bochum	Telefon: +49 234 6101-0 Fax: +49 234 6101-111 info@renaissance-bochum-hotel.de www.renaissancebochum.de	354	10	23 - 195	21 - 120	12 - 78	12 - 28

Tourismus und Tagungsstätten

.: Tagungshotels (Fortsetzung)

Name / Anschrift	Kontaktdaten	Bettenzahl	Tagungsräume	Raumgröße (m²)	Reihenbestuhlung	Parlamentarische Bestuhlung	U-Form
TRYP Hotel Bochum Josef-Haumann-Straße 1 44866 Bochum	Telefon: +49 2327 990-0 Fax: +49 2327 990-444 bochum@tryp-deutschland.de www.solmelia.de	200	3	35 - 101	80	60	44
Wald- und Golfhotel Grimbergstraße 52a 44797 Bochum	Telefon: +49 234 9796-0 Fax: +49 234 9796-293 info@wugh.de www.wugh.de	136	3	25 - 100	60	40	30
Zum Neuling Neulingstraße 42 44795 Bochum	Telefon: +49 234 94698-0 Fax: +49 234 94698-45 hotel@zumneuling.de www.zumneuling.de	34	1	45	28	14	17

Quelle: Bochum Marketing 2009 / 2010

.: Tagungsorte

Name / Anschrift	Kontaktdaten	Tagungsräume	Raumgröße (m²)	Reihenbestuhlung	Parlamentarische Bestuhlung	U-Form
Bahnhof Langendreer Wallbaumweg 108 44894 Bochum	Telefon: +49 234 6871-610 Fax: +49 234 6871-699 www.bahnhof-langendreer.de	2	200 - 400	150 - 300	nach Absprache	nach Absprache
Burgstuben Haus Kernnade An der Kernnade 10 45527 Hattingen	Telefon: +49 2324 933-10 Fax: +49 2324 933-199 www.burgstuben-hauskernnade.de	3	40 - 350	200	100	50
Freilichtbühne Wattenscheid Parkstraße 44866 Bochum	Telefon: +49 234 6896-0 Fax: + 9 234 6896-700 www.freilichtbuehne-wattenscheid.de	1	-	2.500	-	-
Gastronomie im Stadtpark Bochum Klinikstraße 41-43 44791 Bochum	Telefon: +49 234 5070-90 Fax: +49 234 5070-999 www.stadtpark-gastronomie.de	10	20 - 800	800	320	auf Anfrage
Deutsches Bergbau-Museum Am Bergbaumuseum 28 44791 Bochum	Telefon: +49 1805 877234 Fax: +49 234 5877111 www.bergbaumuseum.de	2	-	88 - 302	-	-
Hochschule Bochum Lennershofstraße 140 44801 Bochum	Telefon: +49 234 10701 Fax: +49 234 14312 www.hochschule-bochum.de	20	60 - 160	175	52	36
Jahrhunderthalle Bochum An der Jahrhunderthalle 1 44793 Bochum	Telefon: +49 234 3693-100 Fax: +49 234 3693-200 www.jahrhunderthalle-bochum.de	4	1.000 - 3.336	2.304	1.320	auf Anfrage

Tourismus und Tagungsstätten

.: Tagungsorte (Fortsetzung)

Name / Anschrift	Kontaktdaten	Tagungs- räume	Raum- größe (m ²)	Reihen- bestuh- lung	Parla- mentari- sche Bestuh- lung	U-Form
Jahrhunderthaus Bochum Gahlensche Straße 15 44793 Bochum	Telefon: +49 234 3693-100 Fax: +49 234 3693-200 www.jahrhunderthalle-bochum.de	4	1.000 - 3.360	50 - 1.800	30 - 800	-
LWL - Industriemuseum Ze- che Hannover Günnigfelder Straße 251 44793 Bochum	Telefon: +49 234 61008-74 Fax: +49 234 61008-69 www.lwl-industriemuseum.de	2	100 - 400	80 - 200	30 - 70	30 - 60
Mensa der Ruhr-Universität Bochum / AKAFÖ Universitätsstraße 150 44801 Bochum	Telefon: +49 234 321-1322 Fax: +49 234 321-4225 www.akafoe.de	5	54 - 3.500	nach Bedarf	nach Bedarf	nach Bedarf
RuhrCongress Bochum Stadionring 20 44791 Bochum	Telefon: +49 234 6103-0 Fax: +49 234 6103-109 www.ruhrcongress-bochum.de	7	28 - 3.200	30 - 4.200	20 - 1.950	12 - 230
Stadthalle Wattenscheid Saarlandstraße 40 44866 Bochum	Telefon: +49 234 6103-0 Fax: +49 234 6103-109 www.stadthalle-wattenscheid.de	1	500	592	278	-
Stanzwerk Obernbaakstraße 127 44797 Bochum	Telefon: +49 234 89035-65 Fax: +49 234 89035-67 www.stanzwerk.net	8	600	300	200	50
TAW - Technische Akademie Wuppertal e.V. Weiterbildungszentrum Bochum Springorumallee 12 44795 Bochum	Telefon: +49 234 4592-209 Telefax: +49 234 4592-251 www.taw.de	4	60 - 98	50 - 60	24 - 30	12 - 20
TZR - Technologiezentrum Ruhr Universitätsstraße 142 44799 Bochum	Telefon: +49 234 97060-71 Fax: +49 234 97060-60 www.chip-tzr.de	5	20 - 120	120	80	60
TGW - Technologie- und Gründerzentrum Watten- scheid Lyrenstraße 13 44866 Bochum	Telefon: +49 2327 3689-0 Fax: +49 2327 3689-10 www.tgr-tgw.de	1	220	180	80	52
Tierpark & Fossilium Bochum Klinikstraße 49 44791 Bochum	Telefon: +49 234-95029-0 Fax: +49 234 95029-70 www.tierpark-bochum.de	2	56 - 1.600	80	20	26
VfL Bochum rewirpower-Lounge Castroper Straße 145 44791 Bochum	Telefon: +49 234 9518-31 Fax: +49 234 9518-95 www.vfl-bochum.de	3	150 - 1.400	250	130	90
Zeiss Planetarium Bochum Castroper Straße 67 44791 Bochum	Telefon: +49 234 51606-0 Fax: +49 234 51606-51 www.planetarium-bochum.de	1	350	-	-	-

Quelle: Bochum Marketing 2009 / 2010

.: Impressum

Stadt Bochum
 Die Oberbürgermeisterin
 Wirtschaftsförderung
 Viktoriastraße 10
 44787 Bochum

www.bochum.de/wirtschaftsfoerderung
wirtschaftsfoerderung@bochum.de

Bildnachweise:
 sofern nicht anders angegeben: Stadt Bochum, Presseamt
 Titelbild: Ruhr-Universität Bochum
 S. 10, rechts: Gerhard Spangenberg Architekt

Stand: September 2011

.: Abkürzungsverzeichnis

Die folgende Auflistung gibt eine Übersicht, über die in den Quellenangaben benutzen Abkürzungen.

BA	Bundesagentur für Arbeit
DESTATIS	Statistisches Bundesamt
IFM	Instituts für Mittelstandsforschung
IT.NRW	Landesbetrieb Information und Technik Nordrhein-Westfalen
LSKN	Landesbetrieb für Statistik und Kommunikationstechnologie Niedersachsen
STALA BW	Statistisches Landesamt Baden-Württemberg
VGR	Arbeitskreis „Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder“
ZEW	Zentrum für Europäische Wirtschaftsforschung GmbH